

## AStA

Der **Allgemeine Studierenden**ausschuss wird von Vertreter/innen aus allen *Fachschaften* gewählt. Er engagiert sich u.a. in der Hochschulpolitik, organisiert Partys oder hilft Studierenden weiter.

[www.asta.tum.de/startseite](http://www.asta.tum.de/startseite)

## Auslandssemester

In manchen Studiengängen ist es Pflicht, einen Teil des Studiums an einer Hochschule im Ausland zu verbringen, meist ist es aber freiwillig. An der TUM gibt es verschiedene Programme, die einen Aufenthalt im Ausland ermöglichen.

[www.international.tum.de/auslandsaufenthalte/studierende](http://www.international.tum.de/auslandsaufenthalte/studierende)

## Bachelor

Der Bachelor ist der erste berufsqualifizierende Abschluss mit sechs bis acht *Semestern Regelstudienzeit*. Je nach Studiengang werden an der TUM die akademischen Grade Bachelor of Arts (BA), Bachelor of Education (BEd) oder Bachelor of Science (BSc) verliehen. Anschließend kann das Studium in Form eines *Masters* fortgesetzt oder eine Berufstätigkeit aufgenommen werden.

[www.tum.de/studium/bewerbung/bachelor](http://www.tum.de/studium/bewerbung/bachelor)

## BAföG

Das **Bundes**ausbildungsförderungsgesetz (BAföG) regelt die gesetzliche Ausbildungsförderung von Schüler/innen und Studierenden. Die Fördermittel stellt der Staat zur Verfügung, wenn weder die Eltern noch die Studierenden den Lebensunterhalt und die Ausbildungskosten tragen können.

[www.studentenwerk-muenchen.de/finanzierung/bafoeg-warum](http://www.studentenwerk-muenchen.de/finanzierung/bafoeg-warum)

## Campus

Campus wird das gesamte Hochschulgelände mit all seinen Gebäuden und Einrichtungen genannt. An der TUM gibt es vier Haupt-Standorte, die jeweils einen Campus bilden: Campus München Stammgelände, Campus Garching, Campus Weihenstephan und Campus Straubing.

[www.tum.de/die-tum/kontakt-und-anfahrt](http://www.tum.de/die-tum/kontakt-und-anfahrt)

## Credit Points

Credit Points (auch CP, Credits oder *ECTS*-Punkte) sind Leistungspunkte, die bei erfolgreicher Teilnahme an einem *Modul* vergeben werden. Je höher der Arbeitsaufwand (*Workload*) eines Moduls ist, desto mehr Credit Points werden nach bestandener Prüfung vergeben (1 Credit Point  $\approx$  30h Arbeitsaufwand). Sie wurden im Rahmen des *ECTS* eingeführt.

## (Pro-/Studien-)Dekan/in

Die Dekanin/der Dekan vertritt die *Fakultät* innerhalb der Hochschule und nach außen. Stellvertretend ist die Prodekanin/d er Prodekan tätig. Die Studiendekanin/der Studiendekan gehört ebenfalls zur Fakultätsleitung und ist zuständig für alle Aufgaben rund um Studium und Lehre.

[www.professoren.tum.de/dekane-und-prodekane](http://www.professoren.tum.de/dekane-und-prodekane)

## Dozent/in

Dozenten/innen sind Hochschullehrer/innen. Häufig sind sie Professoren/innen, sie können aber auch Nachwuchswissenschaftler/innen sein.

## ECTS

Das ECTS (**E**uropean **C**redit **T**ransfer and **A**ccumulation **S**ystem) stellt das Bewertungssystem Europäischer Hochschulen dar und soll durch *Credit Points* studentische Leistungen innerhalb Europas vergleichbar machen.

## Eignungsfeststellungsverfahren (EfV)

Das EfV ist eine *Zulassungsart* an der TUM, bei der ein Auswahlverfahren die Eignung von Bewerber/innen für den jeweiligen Studiengang feststellt. Beim EfV zählen neben der Abiturnote auch andere Kriterien (z.B. Auswahlgespräch, fachspezifische Einzelnoten, einschlägige Berufsausbildung oder andere berufspraktische Tätigkeiten).

[www.tum.de/studium/bewerbung/arten-der-zulassung](http://www.tum.de/studium/bewerbung/arten-der-zulassung)

## Einführungsveranstaltung

Veranstaltung zu Beginn des Studiums, in der alles Wichtige rund ums Studium erklärt wird. Meist wird sie von den *Fachschaften* organisiert.

## Fachbereich

Der Fachbereich ist ein Teil der *Fakultät*, der mehrere ähnliche Studienfächer zusammenfasst.

## Fachprüfungs- und Studienordnung (FPSO)

Die FPSO eines Studiengangs regelt die Voraussetzungen für die Zulassung zu den Prüfungen, die Prüfungsanforderungen sowie den Studienverlauf des Studiengangs.

[www.tum.de/studium/im-studium/pruefungen-und-ergebnisse](http://www.tum.de/studium/im-studium/pruefungen-und-ergebnisse)

## Fachschaft

Die Fachschaft besteht aus Studierenden, welche die Studierendenschaft einer *Fakultät* gegenüber der Fakultäts- und Hochschulleitung vertreten. Sie ist eine wichtige Anlaufstelle bei allen Fragen und Problemen rund ums Studium – auch schon vor Studienbeginn.

[www.asta.tum.de/studentische-vertretung/fachschaften](http://www.asta.tum.de/studentische-vertretung/fachschaften)

## (Studien-)Fakultät

Zusammengehörende *Fachbereiche* bilden eine Fakultät. Derzeit besteht die TUM aus vierzehn Fakultäten. Jeder Studiengang ist einer Fakultät zugeordnet. Die Fakultät „Wissenschaftszentrum Weihenstephan für Ernährung, Landnutzung und Umwelt“ ist zusätzlich in sechs Studienfakultäten unterteilt.

[www.tum.de/die-tum/fakultaeten](http://www.tum.de/die-tum/fakultaeten)

## Hochschulzugangsberechtigung (HZB)

Die HZB ist der Nachweis darüber, dass der/die Bewerber/in aufgrund der schulischen Vorbildung oder der beruflichen Qualifikation zur Aufnahme eines Studiums an einer Hochschule berechtigt ist, z.B. Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife (Abitur), der fachgebundenen Hochschulreife (Fachhochschulreife (Fachabitur) oder der beruflichen Qualifikation.

## Hörsaal

Ein großer Raum mit Stühlen und Schreibflächen, in dem *Vorlesungen* stattfinden. Der größte Hörsaal einer Hochschule wird als „auditorium maximum“, kurz „Audimax“ bezeichnet.

## Immatrikulation

Die Immatrikulation (auch Einschreibung) bezeichnet die Aufnahme an einer Hochschule am Ende eines erfolgreich durchlaufenen Bewerbungsverfahrens. Als Nachweis darüber erhält man die Immatrikulationsbescheinigung mit einer

Identifikationsnummer, der Matrikelnummer und eine *Student Card*.

## Klopfen

Im Theater wird am Ende geklatscht, in der *Lehrveranstaltung* wird auf die Tische geklopft, um Anerkennung für den *Dozenten* oder die *Dozentin* auszudrücken.

## Kommilitone/Kommilitonin

Bezeichnung der Mitstudierenden.

## Lehrveranstaltung

Eine Unterrichtseinheit, die i.d.R. über ein *Semester* geht und meist in Form von *Vorlesungen*, *Tutorien*, *Übungen*, *Praktika* oder *Seminaren* abgehalten wird. Der zeitliche Umfang wird in *Semesterwochenstunden* angegeben.

[www.tum.de/studium/im-studium/lehrveranstaltungen-und-module](http://www.tum.de/studium/im-studium/lehrveranstaltungen-und-module)

## Master

Masterstudiengänge setzen einen ersten Studienabschluss, wie z.B. den Bachelor, voraus und dauern im Vollzeitstudium ein bis zwei Jahre. Je nach Studiengang werden an der TUM die akademischen Abschlussgrade Master of Science (MSc), Master of Arts (MA) oder Master of Education (MEd) verliehen.

[www.tum.de/studium/bewerbung/master](http://www.tum.de/studium/bewerbung/master)

## Mensa

Vom *Studentenwerk* betriebene Hochschul-Kantine. Dort wird mit der Mensakarte oder der *StudentCard* und nicht in bar bezahlt.

[www.studentenwerk-muenchen.de/mensa](http://www.studentenwerk-muenchen.de/mensa)

## Modul

Module sind Bausteine, aus denen Studiengänge aufgebaut sind. Ein Modul besteht aus einer oder mehreren aufeinander abgestimmten *Lehrveranstaltungen*. Module werden mit einer Modulprüfung abgeschlossen. Bei erfolgreichem Abschluss werden dafür *Credit Points* vergeben. Welche Module im jeweiligen Studiengang belegt werden müssen, steht in der *FPSO*.

[www.tum.de/studium/im-studium/lehrveranstaltungen-und-module](http://www.tum.de/studium/im-studium/lehrveranstaltungen-und-module)

## Studienberatung & Schulprogramme

Wir helfen weiter!

## Programme für Studieninteressierte

[www.schueler.tum.de](http://www.schueler.tum.de)

## Auskunft & Information

zu Themen rund ums Studium

[www.tum.de/servicedesk](http://www.tum.de/servicedesk)



## Studienberatung

Allgemeine Studienberatung  
[www.tum.de/studienberatung](http://www.tum.de/studienberatung)

Servicestelle für behinderte und chronisch kranke Studieninteressierte und Studierende

[www.tum.de/barrierefrei-studieren](http://www.tum.de/barrierefrei-studieren)

## Numerus Clausus (NC)

Der NC ist eine *Zulassungsart*, bei der eine festgelegte Anzahl an Studienplätzen besteht, die v.a. aufgrund der Abiturnote sowie Wartezeit vergeben werden. Als Wartezeit zählt jedes nach dem Abitur verstrichene Semester, in dem man nicht an einer deutschen Hochschule *immatrikuliert* war. Wer den letzten freien Studienplatz erhält, dessen/deren Abiturnote ist der aktuelle NC. Die Bewerber/innen ohne Zusage werden automatisch auf eine Nachrückliste gesetzt, sodass sie später eine Zulassung erhalten können, wenn vergebene Studienplätze nicht angenommen wurden (Nachrückverfahren). Als Orientierung für den NC können die Ergebnisse der vergangenen Jahre dienen, jedoch sind sowohl die Anzahl der Bewerbungen als auch deren Kriterien nicht vorhersehbar.

[www.tum.de/studium/bewerbung/arten-der-zulassung](http://www.tum.de/studium/bewerbung/arten-der-zulassung)

## (Labor-)Praktikum

Eine Form der *Lehrveranstaltung*, bei der die Grundlagen des Experimentierens beigebracht werden. Die Versuche werden i.d.R. protokolliert.

## Präsident/in

Was in der Schule der/die Direktor/in ist, ist an einer Hochschule der/die Präsident/in. Er/sie leitet die Hochschule.

## Professor/in

Professoren/innen sind die höchstrangigen Hochschullehrer/innen und damit i.d.R. Lehrstuhlinhaber/in. Außerdem sind sie Wissenschaftler/innen, die in der Forschung tätig sind.

[www.professoren.tum.de](http://www.professoren.tum.de)

## Promotion

Verleihung des Doktorgrades (Dr.) in einem bestimmten Fach, durch welche die Fähigkeit zur vertieften wissenschaftlichen Arbeit bescheinigt wird. Die Bewertung einer Promotion erfolgt meist mit lateinischen Bezeichnungen (z.B. *summa cum laude*).

## Regelstudienzeit

Die Regelstudienzeit beschreibt die Zeitspanne, in der laut *FPSO* ein Studium abgeschlossen werden sollte. Die Regelstudienzeit variiert je nach Studiengang und Studienabschluss.

## RoomFinder

Mit dem RoomFinder können Räume (z.B. *Hörsäle*) in allen Gebäuden der TUM gesucht und in Übersichts- bzw. Lagepläne angezeigt werden.

<http://portal.mytum.de//campus/roomfinder>

## Semester

An der Hochschule wird in Semestern statt in Schulhalbjahren gerechnet. Das Wintersemester beginnt am 1. Oktober und das Sommersemester am 1. April. Jedes Semester dauert sechs Monate, wobei zwei bis drei Monate vorlesungsfreie Zeit sind, in der Praktika absolviert bzw. Prüfungen oder Hausarbeiten geschrieben werden müssen.

## Semesterwochenstunden (SWS)

SWS geben den zeitlichen Umfang einer *Lehrveranstaltung* pro Woche in einem *Semester* an (1 SWS  $\hat{=}$  45 Minuten/Woche). Vor- bzw. Nachbereitungszeit wird dabei nicht mit eingerechnet.

## Seminar

Eine Form der *Lehrveranstaltung*, in der die Studierenden zusammen mit einem *Dozenten/einer Dozentin* über wissenschaftliche Fragestellungen diskutieren.

## s.t./c.t.

*Sine tempore* (s.t.) heißt ohne „akademisches Viertel“, die *Lehrveranstaltung* beginnt somit pünktlich zur angegebenen Zeit. *Cum tempore* (c.t.) bedeutet, dass die Lehrveranstaltung eine Viertelstunde später als zur angegebenen Zeit anfängt.

## Stipendien

Viele Stiftungen und Förderungswerke bieten Stipendien und damit die Möglichkeit einer (teilweisen) Studienfinanzierung ohne Rückzahlungsverpflichtung an. Die Kriterien für die Stipendienvergabe sind je nach Stiftung und Förderungswerk unterschiedlich.

[www.tum.de/studium/studienfinanzierung/stipendien](http://www.tum.de/studium/studienfinanzierung/stipendien)

## Student Card

Mit dem Studierendenausweis kann man sich nicht nur bei Prüfungen ausweisen, sondern u.a. auch in der *Mensa* zahlen, zwischen 18 und 6 Uhr das MVV-Netz nutzen oder Medien in der Bibliothek ausleihen.

[www.tum.de/studium/bewerbung/studentcard](http://www.tum.de/studium/bewerbung/studentcard)

## Studentenwerk

Das Studentenwerk organisiert und betreibt die *Mensen* und Studentenwohnheime in München. Außerdem steht das Studentenwerk bei hochschulübergreifenden Fragen und Problemen zur Verfügung.

[www.studentenwerk-muenchen.de](http://www.studentenwerk-muenchen.de)

## Studienfachberatung

Jeder Studiengang verfügt über eine Studienfachberatung, die bei spezifischen Fragen zum Studiengang und zu den Berufsfeldern weiterhilft.

[www.tum.de/studium/studienangebot](http://www.tum.de/studium/studienangebot)

## Studienorientierungsverfahren (SOV)

Das SOV dient zur Selbsteinschätzung über die Studienwahl. Die Teilnahme am SOV ist für alle Bewerberinnen und Bewerber des jeweiligen Studiengangs verpflichtend, um eine Zulassung für den Studiengang zu erhalten.

## Studienplan

Der Studienplan ist ein Vorschlag der *Fakultät*, in welchem *Semester* welches *Modul* belegt werden sollte, um das Studium in der *Regelstudienzeit* abzuschließen.

## Tutorium

Eine Form der *Lehrveranstaltung*, in der eine aktuelle Vorlesung in kleinen Gruppen nachbereitet wird. Es werden Übungsaufgaben unter Betreuung von Studierenden höherer Semester (Tutor/innen) bearbeitet.

## Übung

Eine Form der *Lehrveranstaltung*, in der die Studierenden das Gelernte anwenden, meist als Nachbereitung einer *Vorlesung*. Sie kann freiwillig oder verpflichtend sein.

## Vorkurs

Der Vorkurs gibt Studierenden für bestimmte Fächer (meist Mathematik) die Möglichkeit, das für das Fach erforderliche Wissen aufzufrischen, welches für die ersten Semestern benötigt wird. Vorkurse finden i.d.R. ein paar Wochen vor Semesterbeginn statt.

## Vorlesung

Eine Form der *Lehrveranstaltung* in einem *Hörsaal*, bei der ein/e *Dozent/in*, oft ein/e *Professor/in*, über ein Thema referiert. Vorlesungen dauern i.d.R. 90 Minuten ( $\hat{=}$  2 *Semesterwochenstunden*). Die Vorlesungen des Studiengangs sind im Vorlesungsverzeichnis aufgelistet.

## Vorpraktikum

In bestimmten Studiengängen ist ein Praktikum Zulassungsvoraussetzung. Im Gegensatz zum (*Labor-*)*Praktikum* muss es vor Studienbeginn außerhalb der Hochschule absolviert werden.

## Zentraler Hochschulsport (ZHS)

Der ZHS bietet den Studierenden und Bediensteten der Hochschulen ein umfangreiches Sportprogramm zu günstigen Konditionen an.

[www.zhs-muenchen.de](http://www.zhs-muenchen.de)

## Zulassungsart

Bei einer *Bewerbung* um einen Studienplatz an der TUM ist zu beachten, dass es verschiedene Zulassungsarten gibt: *zulassungsfreie* Studiengänge, Studiengänge mit *Numerus-Clausus-Verfahren* (NC) und Studiengänge mit *Eignungsfeststellungsverfahren* (EFV).

[www.tum.de/studium/bewerbung/arten-der-zulassung](http://www.tum.de/studium/bewerbung/arten-der-zulassung)

## Zulassungsfrei

Dies ist eine der *Zulassungsarten* an der TUM. Ist ein Studiengang zulassungsfrei, erhalten Bewerber/innen eine Zulassung, wenn die entsprechenden Formalia und Bewerbungsbedingungen erfüllt wurden.

[www.tum.de/studium/bewerbung/arten-der-zulassung](http://www.tum.de/studium/bewerbung/arten-der-zulassung)

# Wichtige Begriffe rund ums Studium



## Technische Universität München Studierenden Service Zentrum (SSZ)

Studienberatung & Schulprogramme  
Arcisstr. 21  
80333 München  
studium@tum.de  
www.schueler.tum.de

Stand Dezember 2017